



## Protestaktion gegen Rüstungsexporte, Berlin 26.2.2012

Liebe FreundInnen,

am **Sonntag**, den 26.2.2012 ist der erste bundesweite Kampagnentag der „Aktion Aufschrei – Stoppt den Waffenhandel“ die Kampagne gegen Rüstungsexporte.

In Berlin wollen wir mit einer medienwirksamen Kunstaktion ein deutliches Signal setzen. Auf der Wiese vor dem Reichstagsgebäude werden 100 große, bombenförmige, Helium-gefüllte Ballons symbolisch vom Deutschen Bundestag ausgehend an Schnüren in die Luft gelassen.

**100 Ballons brauchen 100 Menschen, die je einen Ballon halten und damit ihren eigenen Protest gegen die deutsche Rüstungspolitik zum Ausdruck bringen!**

**Hast du Zeit und Lust dabei zu sein und  
mit uns die Aktion zu einem Erfolg zu machen?**

Die Gelegenheit ist gut in der Hauptstadt eine klare Botschaft an die Bundesregierung zu senden: Wir wollen nicht, dass von Deutschland Krieg und Gewalt ausgehen! Stoppt den Waffenhandel!

**Treffpunkt ist um 10:30 Uhr auf der Wiese** vor dem Deutschen Bundestag. **Die Aktion selbst wird um 11:30 Uhr starten und 30-45 Minuten dauern.**

Aktuelle Informationen zum Protest gegen die Panzerlieferungen nach Saudi Arabien und andere Skandale des deutschen Waffenhandels erhaltet ihr durch die parallel dort stattfindende Pressekonferenz mit den KampagnensprecherInnen Jürgen Grässlin (DFG-VK) und Christine Hoffmann (pax christi) und anderen AktivistInnen aus der Kampagne.

### **MIT MACHEN**

Schickt uns bis zum 20.02.2012 eine Email mit verbindlicher Zusage, wenn ihr dabei sein wollt, an [kampagnentag@aufschrei-waffenhandel.de](mailto:kampagnentag@aufschrei-waffenhandel.de).

Nähere Informationen folgen.

Wir freuen uns darauf mit euch gemeinsam eine tolle Protest-Aktion durchzuführen und freuen uns auf eure Unterstützung.

Für die Kampagne „Aktion Aufschrei – Stoppt den Waffenhandel“

Jürgen Grässlin, Christine Hoffmann, Paul Russmann

Den Opfern Stimme – den Tätern Name und Gesicht

**[www.aufschrei-waffenhandel.de](http://www.aufschrei-waffenhandel.de)**